

EVANGELISCHE KIRCHE in Hessen und Nassau

KIRCHE

- GLAUBE
- LEBEN
- RAT & TAT
- ORGANISATION
-

Leitung der Kirche

- Aufbau
- Kirchenleitung
- Kirchenpräsident
- Gesamtkirchlicher Ausschuss für den Religionsunterricht

Kirchenpräsident



Quelle: EKHN

 Dr. Volker Jung

Die Kirchensynode wählt den Kirchenpräsidenten für acht Jahre. Voraussetzung ist, dass er als Pfarrer ordiniert wurde. Zu seinen Aufgaben gehört, dass er den Vorsitz in der [Kirchenleitung](#) inne hat. Außerdem tritt er für die EKHN nach außen hin als ihr Sprecher auf. In eigener Verantwortung kann er zu wesentlichen Fragen, die Kirche, Theologie und Gesellschaft betreffen, Stellung beziehen.

Jedes Jahr im Frühjahr zu Beginn der Synode präsentiert der Kirche seinen [Bericht zur Lage in Kirche und Gesellschaft](#).

▶ Der amtierende und alle ehemaligen Kirchenpräsidenten der EKHN

▶ Die amtierende und alle ehemaligen Stellvertreter Kirchenpräsidenten der EKHN

Biografie von Volker Jung

Dr. Volker Jung wurde am 27. September 2008 von der Kirchensynode der EKHN zum Kirchenpräsidenten gewählt. Sein neues Amt trat er am 1. Januar 2009 an. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Wiederwahl ist möglich.

Volker Jung wurde 1960 in Schlitz geboren. Nach seiner Schulzeit in Schlitz und Lauterbach schloss er 1979 das Studium der Evangelischen Theologie in Bielefeld-Bethel, Heidelberg und Göttingen mit dem ersten Theologischen Examen ab und arbeitete bis 1990 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Göttingen. 1991 begann er sein Lehrvikariat in Alsfeld und legte 1992 das Zweite Theologische Examen ab. Dann wirkte er als Pfarrvikar in der Kirchengemeinde Sturzbach sowie als Beauftragter für Erwachsenenbildung im Dekanat Alsfeld. 1997 übernahm Jung ein Pfarramt in Lauterbach. 1998 promovierte er zum Doktor der Theologie. Im gleichen Jahr wurde er zum Pfarramt als Dekan des Dekanats Lauterbach gewählt. Nachdem dieses im größeren Dekanat Vogelsberg aufging, wurde Jung im Januar 2000 als dessen erster Dekan gewählt. Zugleich war er Pfarrer in Lauterbach.

In der Region des Dekanates engagierte sich Jung in zahlreichen Bereichen wie der Notfallstation, dem Stiftungsrat des Eichhof-Krankenhauses und der Lauterbacher Tafel. Jung ist auch Mitbegründer der Initiative „Gesicht zeigen gegen Gewalt“ im Vogelsberg und ist Autor von Verkündigungssendungen im Hessischen Rundfunk. Von 2004 bis zu seiner Wahl als Kirchenpräsident im Jahr 2008 gehörte Jung der Kirchensynode an und war darin Mitglied im Rechtsausschuss. Jung ist verheiratet und hat zwei Töchter.

[zurück](#) | letzte Aktualisierung: 09.07.2010 | copyright by EKHN